

Wann unterrichtet ihr das Thema "langer und kurzer Vokal" im Deutsch-Unterricht? 2. oder 3.Klasse?

Beitrag von „Conni“ vom 3. Juni 2021 15:38

Zitat von catweazle

Hallo Zusammen,

momentan arbeite ich an einer Schule, in der m.M. nach recht früh (im 2. Schuljahr seit April) das Thema langer/kurzer Vokal in Deutsch behandelt wird.

Es gibt keine klaren Standards.

Ich habe früher in 1/2 nur auf Lautebene gearbeitet - und sehe das inzwischen kritisch: Die Lautebene wird oft sehr vereinfacht. Es gibt dann das E wie Esel. Von manchen wird noch die Ente aktiv erwähnt, oft leider, ohne auf den ganz anderen Laut einzugehen. Vom Schwa schweigen wir.

Das führt dazu, dass die Kinder die Laute im Wort nicht erkennen und auch das Lesen schwerer wird, weil E immer mit dem langen E gleichgesetzt wird, obwohl die anderen viel häufiger sind. In der 3. fällt es den Kindern unglaublich schwer, den kurzen Vokal zu erkennen, weil ihnen die Lautqualität wenig bewusst ist.

Es wäre vermutlich besser, alle 3 als "unterschiedliche Laute mit gleichem Buchstabenzeichen" zu thematisieren und zu üben.

Ich weiß nicht, ob das in der 1/2 praktikabel wäre, ich habe es in meinen letzten beiden 1. Klassen so eingeführt und geübt, die Kinder hatten dann die kurzen Lautqualitäten auf dem Schirm.

Ansonsten thematisieren wir kurze und lange Vokale immer wieder, Spiralcurriculum.